



Nachruf zum Tod von Wolfgang Steidle-Linder

Der Turnverband Rhein-Sieg, Bonn e.V. trauert um Wolfgang Steidle-Linder geb. 07.04.1921 gestorben 03.04.2012.

Von 1985 an, zu dieser Zeit war er Mitglied beim TV Wormersdorf, bis 1995 war Wolfgang Steidle-Linder Beauftragter für den Seniorensport; am 09.07.1995 wurde er zum stellv. Vorsitzenden Breitensport des Verbandes gewählt und übte dieses Amt bis zu seinem Ausscheiden (13.04.1997) aus Altersgründen aus.

Wolfgang Steidle-Linder hat mit viel Engagement und mit großem persönlichen Einsatz, weit über ein normales Maß hinaus, seine ihm übertragenen Aufgaben ausgeführt. Sein Besuch von Aus-/Weiterbildungsmaßnahmen des Turnverbandes, auch an Wochenenden, war für ihn eine Selbstverständlichkeit. Sein Eintreten für „das Turnen“ war vorbildlich. Auf Grund seiner ausgleichenden Art Dinge anzufassen, Probleme Lösungen zu zuführen, wurde er vom Jugendausschuss des Turnverbandes zum „Ehrenmitglied“ ernannt.

Sein Engagement wurde durch zahlreiche Ehrungen anerkannt. Wolfgang Steidle-Linder war nicht nur Ehrenmitglied im Turnverband, sondern wurde u.a. mit der Ehrennadel des Deutschen Turnerbundes und dem Ehrenbrief mit silberner Ehrennadel des Deutschen Turnerbundes ausgezeichnet.

Eine ganz besondere Anerkennung erhielt er 1975 durch die Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Wer Wolfgang Steidle-Linder kannte, der schätzte seine Art mit Menschen, insbesondere mit Jugendlichen, umzugehen - sein Tod ist für den Turnverband ein großer Verlust. Wir nehmen Abschied von einem Turnbruder, den wir stets in dankbarer Erinnerung behalten werden.